

# Sektorale Planung

## Erstellung des Schulentwicklungsplanes 2009 - 2015 für die Landeshauptstadt Potsdam

Auftraggeber Landeshauptstadt Potsdam  
Fachbereich Schule und Sport

Kurzbeschreibung Zu den Pflichtaufgaben der Stadt gehört die regelmäßige Erstellung eines Schulentwicklungsplans für die allgemein- und berufsbildenden Schulen.

Die besondere Herausforderung dieses SEPs lag in dem gewählten Planungszeitraum bis zum Schuljahr 2015/16, da einerseits das anhaltende positive Wanderungssaldo die schulische Nachfrage steigen lässt und andererseits die geburtenschwachen Jahrgänge der „Nachwendezeit“ innerhalb von vier Jahren zu erheblichen Nachfrage-reduzierungen und –erhöhungen insbesondere in der Sekundarstufe II führt. Diese Rahmenbedingungen machten die Erstellung dieses SEPs nicht nur komplizierter. Sie eröffneten die Chance, die Schul-landschaft der Landeshauptstadt behutsam den Anforderungen eines modernen Bildungswesens anzupassen. Durch die notwendige quan-titative Erweiterung des Bildungsangebotes konnten inhaltliche Schwerpunkte gesetzt werden. Dazu gehörten:

- die anteilige Veränderung der verschiedenen Bildungsgänge und damit die Stärkung bestimmter Schularten,
- die Angebotsanpassung im Gymnasialbereich an die Bildungsgang-empfehlung bzw. den Elternwillen, auch mit dem Ziel, der wachsen- den Anzahl von Schulen in privater Trägerschaft eine „öffentliche Alternative“ an die Seite zu stellen oder
- die Entwicklung eines regional ausgewogenen Schulstandortsyste- ms, das auf die differenzierte Bevölkerungsentwicklung in den Teilgebieten der Stadt Potsdam reagiert.

Bearbeitung 2008 bis 2009

